

Wir haben ein Vollzugsproblem

bz vom 24. 8.: Leserbrief – Masseneinwanderung hinterfragen

Wenn der Leserbriefschreiber zur «Predigt» von Simonetta Sommaruga am Pfeffinger Forum schreibt, dass dies «von allen Parteien eifrig beklatscht» wurde, möchte ich darauf hinweisen, dass ich mich in der bz vom 17. 8. ausreichend kritisch zu den Ausführungen von Bundesrätin Sommaruga geäußert habe. In das «Zielland Schweiz» streben Leute, die einen Beitrag leisten wollen. Das ist unbestritten und hilft uns allen. Aber es streben auch Leute in die Schweiz, die «ihren» Beitrag abholen wollen. Und ich spreche nicht von Flüchtlingen, denen die Schweiz in ihrer humanitären Tradition schon immer geholfen hat und die auch unbestritten ihre Hilfe erhalten. Ich spreche von drogendealenden, messerstechenden, mordenden, stehlehdenden und betrügenden Asylanten, ich spreche von Migrant*innen, die sich

Mittwoch, 31. August 2011

nicht integrieren wollen, sondern erwarten, dass wir uns ihnen anpassen. Ich spreche von solchen, die unsere Systeme und unsere Gutmütigkeit ausnutzen. Uns machen diejenigen, die einen Beitrag leisten, geringen Kummer. Wir setzen uns dafür ein, dass die Hürden für das Abholen von Beiträgen deutlich höher werden. Und da erwarte ich mehr Einsatz vom Bundesrat. Wir haben ein Vollzugsproblem.

HANSPETER WEIBEL, BOTTMINGEN,
LANDRAT SVP, NATIONALRATSKANDIDAT